

Misstrauen

delikt!“ Als beschämendes Spiel bezeichnete FPÖ-StR. Wolfgang Scharinger die Sitzungsführung. „Wir wollen nicht einstimmig dem Bgm. unser Vertrauen zeigen, deshalb werden wir unterschiedlich abstimmen“, meinte FPÖ-GR Christian Lausch.

Von den 23 ÖVP-Mandataren meldeten sich lediglich StR. Schneider und StR. Schnötzingler zu Wort. Schnötzingler gab als einziger Fehler und Versäumnisse im Rahmen der Verwaltung zu und sprach aber im selbem Atemzug Bernreiter sein Vertrauen aus: „Der Bürgermeister hat schnell und konsequent entschieden!“

Daraufhin platzte auch dem Prüfungsausschuss-Vorsitzenden FPÖ-GR Herbert Müllner der Kragen und appellierte: „Zehn Monate später soll schnell sein - das bezweifle ich. Nehmen wir diese Situation als Chance für einen Neubeginn!“

Berneiter meldete sich nicht zu Wort, verließ zur Abstimmung den Sitzungssaal und war danach nicht mehr zu sehen.

ZUR SACHE

Grund des Misstrauensantrag gegen Bgm. Bernreiter:

Das Verhalten von Bgm. Erwin Bernreiter bei der letzten Gemeinderatssitzung (27. März 2012) hat SPÖ-GR Werner Gössl dazu veranlasst, am 25. April 2012, einen Misstrauensantrag gegen ihn einzubringen. Durch die Verlegung eines Tagesordnungspunktes in den nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung verhinderte Bernreiter die öffentliche Aufklärung für die fehlenden Pachtzahlungen. Weiters ließ Bernreiter im öffentlichen Teil, unter Anwesenheit zahlreicher Zuhörer, keine Wortmeldungen zu.

Viele Neuigkeiten bei Hegeringsitzung

■ IMMENDORF (ag). Zu den ausgestellten Trophäen wurde bei der Hegerchau des Hegeringes Wullersdorf mit einem kräftigen „Waidmannsheil“ gratuliert. Verbunden wurde diese Veranstaltung auch gleich mit einer Hegeringsitzung, wozu Hegeringleiter Franz Schleinzer zahlreiche Waidkameraden begrüßen konnte, allen voran Bezirksjägermeister Karl Wittmann, welcher einen umfassenden Bericht über das abgelaufene Jagdjahr und Aktuelles aus dem Landesjagdverband abgab.

Als Obmann des Umwelt- und Ökologieausschusses war Richard Hogl anwesend. Er berichtete über die Tatsache, dass die Landwirte ab 2014 einen größeren Umfang an Flächen stilllegen müssen, und erinnerte die Jägerschaft, bereits jetzt Vorkehrungen zu treffen, damit diese Flächen von den Landwirten so angelegt werden, dass sie auch einen wildbiologischen Nutzen aufweisen.



AUS LEIDENSCHAFT.

Die neue BMW 3er Limousine definiert Höchstleistungen auf allen Ebenen neu: In puncto Dynamik dank BMW TwinPower Turbo Technologie. Beim Verbrauch, dank den Innovationen von BMW EfficientDynamics. Und beim Design, welches dem Begriff Sportlichkeit erst seine Bestimmung verleiht.

DIE NEUE BMW 3er LIMOUSINE. JETZT AB € 31.750,-

Dallamassl

Scheibenstraße 30
3580 Horn-Frauenhofen
Tel.: 02982 / 203 01

Plattner

Europastraße 1
3442 Langenrohr
Tel.: 02272 / 668 00

BMW 3er Limousine: 85 kW (116 PS) bis 225 kW (306 PS), Kraftstoffverbrauch gesamt von 4,1 l/100 km bis 7,9 l/100 km, CO₂-Emission von 109 g/km bis 186 g/km.



**OHNE BAUERN
FEHLT HIER WAS.**